

## Anlage 1: Bisherige und künftige Leistungen und Produkte des Regionalmanagements für die Region mit Nutzensbewertung

(1 = geringer Nutzen, 6 = sehr hoher Nutzen)

Bisherige Leistungen und Produkte des Regionalmanagements				
Zielgruppe	Produkt/ Leistung	Nutzen für Zielgruppe	Nutzen Verg.	Nutzen Zukunft
Alle Akteure	Zusammenarbeit, Koordination, Information	Kenntnis übereinander und konkrete Projekte/Zielsetzungen der anderen Akteure	6	6
	Netzwerkpflege und stetige Umfeldanalyse	Bildung neuer Partnerschaften, Wissenstransfer, Austausch wichtiger Informationen, Kosteneinsparungen durch Nutzung vorhandener Strukturen und Informationen	5	6
	Fördermittelmanagement	schnellere Finanzierbarkeit/Umsetzung von Projekten	4	6
	Anwerben von Mitteln bei Stiftungen	Realisierungsmöglichkeit von Projekten auch ohne Förderprogramme	3	6
Verbraucher	Information zu Verbraucherthemen, spez. Ernährungsbereich	Kenntnis zu Basiswissen im Bereich Verbraucherthemen als Voraussetzung für Entscheidungsfindung	5	5
Landwirtschaftliche Akteure	Zusammenarbeit (z.B. Erzeugerzusammenschlüsse)	Wirtschaftlicher Nutzen durch Risikoverteilung und Einsparungen z.B. im Marketing, Produktion von Menge für Großabnehmer, Wissensaustausch	4	6
	Beratung bei innovativen Ideen (Informationsrecherche, Partnerempfehlungen)	Zeiteinsparung/Reduzierung Aufwand bei Recherchen von Marktchancen und Best-Practise-Beispielen	4	5
Touristische Akteure	Zusammenarbeit mit landwirtschaftlichen Partnern	Reduzierung Aufwand bei Suche von hochwertigen landwirtschaftlichen Produkten und Projekten und Kooperation, Wissensaustausch	4	5
	Zusammenarbeit	Ressourcenschonung, Einsparmöglichkeiten z.B. für Marketingmaßnahmen, etc.	4	6
Naturschutzverbände	Zusammenarbeit, Hinführung zur Zusammenarbeit mit anderen Bereichen	Imagegewinn, Profilveränderung durch Zusammenarbeit mit anderen Bereichen, ggf. Optimierung bei der Mitgliederakquise, Reduzierung Zeitaufwand (z.B. bei Landschaftspflegemaßnahmen; Naturschutz durch Nutzung)	5	5
Kommunen	Zusammenarbeit, Information mit anderen Kommunen und Partnern	Synergien, Einsparungen durch gemeinsame Investitionen	4	5
Landkreis/Region	Öffentlichkeitsarbeit, Image- und Identitätsbildung	Bekannt machen von Themen, Bewerbung auch über die Region hinaus, Profilierung der Region	6	6
Regierungspräsidien	Zusammenarbeit, Information	Wissensbildung, effizienter Fördermitteleinsatz	4	6
Handwerker, mittelständische Unternehmen	Zusammenarbeit, Koordination, Information	bessere Kenntnis übereinander und der jeweiligen Bedürfnisse, konkrete Zusammenarbeit und Wissensaustausch, kurze Informationswege, Einsparungen beim Marketing durch Gemeinschaftsaktionen	5	6
HWK, Innungen, KHS, IHK	Zusammenarbeit mit neuen Partnern, Information	Wissensaustausch	3	6
Gastronomie	Zusammenarbeit mit neuen Partnern, Information	Erschließung neuer Zielgruppen, Profitieren von Partnerschaften, Einsparungen beim Marketing	2	4
Künftige Leistungen und Produkte des Regionalmanagements (zzgl. der o.g.)				
alle Akteure, Regionalmanagement	Einwerben von Sponsoring-Mitteln	Realisierungsmöglichkeit von Projekten auch ohne Förderprogramme, Teilfinanzierung des RM	0	4

## Anlage 2: Übersicht der RegionalmanagerInnen des REGIONEN AKTIV- und PLENUM-Teams

### Stellenbeschreibung Regionalmanagement REGIONEN AKTIV

Funktionsbezeichnung	Aufgaben	Zeitungfang	Schlüsselqualifikationen
Regionalmanagerin	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Prozessbetreuung Kernthema (Abschnitte: Verarbeitung, Vermarktung, Handel)</li> <li>- Prozessbetreuung Schwerpunkt „Regenerative Energieerzeugung“</li> <li>- Fördermittelakquise</li> <li>- Projekt- und Prozesssteuerung,</li> <li>- Öffentlichkeitsarbeit</li> </ul>	100%	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dipl.-Ing. (FH) Landespflege, Schwerpunkt Landschaftsplanung</li> <li>- Organisations-, Moderations- und Managementenerfahrung</li> <li>- Sozial- und Kommunikationskompetenz</li> <li>- Wissenskompetenz für die aufgeführten Aufgabenbereiche, kontinuierliche Fort- und Weiterbildung</li> <li>- Gute Kenntnis von Region und Akteuren (Raum- und Politik-Kompetenz)</li> <li>- Erfahrungen in der Steuerung von regionalen Entwicklungsprozessen, im Projektmanagement und Fördermittelmanagement</li> </ul>
Regionalmanagerin	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Prozessbetreuung Kernthema (Abschnitte: Erzeugung, Direktvermarktung, Verbraucher)</li> <li>- Prozessbetreuung Schwerpunkt Verbraucherinformation, Ernährungsberatung</li> <li>- Fördermittelakquise</li> <li>- Projekt- und Prozesssteuerung,</li> <li>- Öffentlichkeitsarbeit</li> </ul>	70% 1-4/06 50 % 5-12/06	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dipl.-Biologin, Magister Gesundheitswissenschaften mit Schwerpunkt Gesundheitsmarketing</li> <li>- Organisations-, Moderations- und Managementenerfahrung</li> <li>- Sozial- und Kommunikationskompetenz</li> <li>- Wissenskompetenz für die aufgeführten Aufgabenbereiche, kontinuierliche Fort- und Weiterbildung</li> <li>- Gute Kenntnis von Region und Akteuren (Raum- und Politik-Kompetenz)</li> <li>- Erfahrungen in der Steuerung von regionalen Entwicklungsprozessen, im Projektmanagement und Fördermittelmanagement</li> </ul>

### Stellenbeschreibung Regionalmanagement PLENUM

Funktionsbezeichnung	Aufgaben	Zeitungfang	Schlüsselqualifikationen
Regionalmanagerin	Projekt- und Prozessmanagement, Öffentlichkeitsarbeit; Schwerpunkt Landwirtschaft und Vermarktung	100%	Agraringenieurin, Landwirtin und Beratungstätigkeit im Ökolandbau, Organisations-, Moderations- und Managementenerfahrung, Sozial- und Kommunikationskompetenz, Vermarktungskompetenz, Projektmanagement, Raum- und Politik-Kompetenz
Regionalmanager	Projekt- und Prozessmanagement, Öffentlichkeitsarbeit; Schwerpunkt Tourismus, Forstwirtschaft und Vermarktung	100%	Diplom-Geograph, Organisations-, Moderations- und Managementenerfahrung, Sozial- und Kommunikationskompetenz, ökologische Kompetenz, Projektmanagement, Raum- und Politik-Kompetenz



